

VIEL ERFOLG BEIM AUSBAU DES DACHSTOCKS

Das Dach

Wenn Ihr Dach in einem guten Zustand ist und sich keine Reparaturen aufdrängen, haben Sie schon viel gewonnen. Im anderen Fall, beginnen Ihre Bauarbeiten hier. Erste Überlegung: Welche Ziegel sollen es sein? Es gibt verschiedene Sorten. Aber vergewissern Sie sich zuerst, ob es in Ihrer Wohngemeinde diesbezüglich Vorschriften gibt. Und wenn Sie schon dabei sind, lohnt es sich, Ihr Dach nach aussen zu isolieren.

Raum gewinnen

Wenn Sie den Charme sichtbarer Dachbalken bewahren möchten, prüfen Sie zuerst den Zustand des Holzwerkes. Bestimmen Sie dann die Balken, die es zu ersetzen gilt und planen Sie das gewünschte Ausbauvolumen. Manchmal muss man Teile der Dachkonstruktion und einzelne Abstützmauern ersetzen, um die Luftzirkulation zu verbessern. Natürlich müssen Sie in diesem Fall andere Trägerelemente einbauen. Unterstützung durch einen Architekten oder Zimmermann ist dabei unerlässlich.

Der Zustand des Bodens

Gewisse Parkettsorten kann man direkt über die bestehende Unterlage legen. Das gleiche gilt für verschiedene Bodenplatten. Dabei kommt es vor allem auf das Gewicht an. Am besten, man hält sich an die Faustregel, möglichst leicht zu bauen und nasse Verlegungstechniken zu vermeiden. Auch hier gilt: Unbedingt einen Architekten oder Ingenieur beiziehen.

Der Zugang zum Dachstuhl

Wenn Sie Ihren Estrich häufig benutzen, reicht eine verstellbare Leiter nicht. Sie sollten unbedingt eine Treppe einbauen. Neben dem praktischen Nutzen, wird Ihr Estrich dadurch auch schöner. Es gibt heute verschiedenste, interessante Treppenformen, die sich ideal in den Raum integrieren, ja diskret darin verschwinden. Selbstverständlich kann eine Treppe aber auch Gestaltungselement sein. Beachten Sie unbedingt, dass eine Treppe insbesondere am Anfang und Endpunkt einiges an Fläche und Volumen beansprucht.

Kleiner Tipp: *Es gibt Wendeltreppen, die man ganz einfach zusammenschrauben kann.*

Die Beleuchtung

Obwohl nahe bei Himmel und Licht, sind Dachstühle in der Regel düster. Denken Sie daran, Luken für natürliches Licht – und gleichzeitige Belüftung – zu lassen. Dachluken, Velux-Fenster oder Dacheinschnitte gibt es für jeden Geschmack. Die meisten Leute setzen auf Velux. Es gibt sie in allen Abmessungen und Formen, zudem sind sie in fast allen Gemeinden akzeptiert. Ein weiterer Vorteil: Man kann sie um die eigene Achse drehen und damit leicht reinigen. Ebenso lassen sich problemlos Rollläden montieren.

Kleiner Tipp: *Aus gestalterischen und funktionalen Gründen (bessere Lichtverteilung), empfiehlt es sich, statt eines einzigen, grossen Dachfensters mehrere, mittelgrosse einzubauen.*

Die Isolation

Wenn Sie am Aussendach selbst nichts ändern, isolieren sie von innen heraus. Mineralische Fasern, Glaswolle oder Verbundplatten? Sie haben die Wahl! Denken Sie einfach daran, dass Ihr häusliches Wohlbefinden zu einem guten Teil von der Isolation abhängt. Ungenügend isoliert, bildet sich im Dachstock Kondenswasser, was für Tapeten, Farbe und Holz reines Gift ist. Ganz zu schweigen von der Energieverschwendung...

Die Verkleidung

Wer die Sichtbalken behalten möchte, sollte auf eine passende Verkleidung des Unterdachs achten. Zeigen Sie Fantasie: Natürlich können Sie Täfer wählen (in unseren Showrooms finden Sie die verschiedensten Sorten und Farben). Aber warum nicht eine Verkleidung mit Stoff oder Kork erwägen, die beide sehr gut gegen Schall isolieren.

Die Einrichtung

Der Dachstock ist ein Paradies für originelle Einrichtungsideen. Zimmern Sie Regale und Gestelle, wählen Sie eine spezielle Beleuchtung, richten Sie Ecken und Nischen ein, stellen Sie einen grossen Spiegel auf oder hängen Sie eine Hängematte zwischen die Balken. So vieles ist möglich, so wenig braucht es für Behaglichkeit. Ein bisschen Vorstellungskraft, ein Hauch Verrücktheit und schon haben Sie einen magischen Ort geschaffen. Denken Sie einfach auch an die Menschen, die unter Ihnen leben, isolieren Sie schalldicht...

Kleiner Tipp: *Nutzen Sie den Raum optimal aus: Für ein Bett, ein Büro oder eine Badewanne benötigen Sie mindestens 90 cm Raumhöhe. Darüber lassen sich Gestelle bauen. Was tun, wenn der Estrich sehr hoch ist? Ganz einfach: Bauen Sie einen Zwischenstock ein!*